

[6093.] **Williams & Morgate** in London suchen:

1 Heilbronner, historia matheseos. 4. 1742.  
25 Platon's Phaedo. (Bibl. Graeca) [fehlt bei Hennings in G.]

1 Presl, Gefäßbündel. 2. Theil.

1 Bopp, vergleich. Gramm. I. II.

Zu 1 Mone, Heidenthum. (Darmst. Leske,) denjenigen Band oder Hest., welches Bogen 23. 24 des II. Bandes enthält.

[6094.] **Judor Rocca** in Berlin sucht unter vorheriger Preisanzeige:

1 Luden, Gesch. d. teutschen Volks. 8—12. Bd. Perthes.

1 — — der Teutschen. cplt. Luden.

[6095.] **G. Brauns** in Leipzig sucht:

1 Ebersberg, das edle Whist.

[6096.] Gesucht wird unter vorheriger Preisanzeige:

1 Dräseke, Gottesstadt u. Löwengrube. Fehlt beim Verleger.

Magdeburg. **Crentz'sche** Buchhandlung.

[6097.] **J. Bensheimer** in Manheim sucht:

1 Alioli. Bibel, Bel.-Papier. 6. Bd.

[6098.] **F. C. Jausen** in Dresden sucht und bittet um vorherige Preisanzeige:

Goethe's Werke. L. A. in 40 Bde. Stg. 840.

Schiller's Werke in 12 Bdn. m. Stahlst. Stg. 835. Bd. 1. 3. 5. apart.

Jean Paul, Wahrheit aus m. Leben. 6 Hefte.

— — literar. Nachlaß. 5 Bde.

Fris, Predigten. 2 Bde. Ulm 842.

Schönberger, Sonntagspredigten. München.

Schubert, Geschichte der Natur.

Vieth, Encyclopädie d. Leibesübungen.

Havemann, Beurtheilung d. äußern Pferdes.

Vierteljahrschrift für die prakt. Heilkunde.

Prag, 844—48.

Landrecht f. d. Preuß. Staaten.

Kritische Zeitschrift f. Rechtswissenschaft und

Gesetzgeb. d. Auslandes von Mittermaier

u. f. w. (auch einzelne Bde.)

## Zurückverlangte Neuigkeiten.

[6099.] Bitte um zurück.

Durch recht baldige Zurücksendung aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Schramm, Examinatorium der Chemie.

2. Theil. Organische Chemie.

wird man uns sehr verbinden.

Tübingen, August 1849.

**Ostlander'sche** Buchhandlung.

[6100.] **Bitte** um Rücksendung

aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare von:

Binterim, geistliche Gerichte.

Schmiz, Pfarrconcurs.

**P. J. Engels** in Düsseldorf.

[6101.] Bitte um zurück.

Sortimentshandlungen, welche mir in der verfloßenen Ostermesse

Schubert Altes u. Neues 1. 2. Bd.

zur Disposition stellten, bitte ich dringend, dieses Buch längstens bis med. September a. c.

zurückzusenden. Später kann ich nichts mehr zurücknehmen.

Wo aber die Zurücksendung aus Mangel an Gelegenheit nach Leipzig nicht möglich ist, bitte ich wenigstens um Nachricht, daß das Buch noch vorhanden, damit ich anderweitige Verfügungen treffen kann.

Leipzig, den 11. August 1849.

**E. S. Neclam sen.**

## Gehülfsstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

[6102.] Stelle-Gesuch.

Ein junger Mann von 33 Jahren, welcher nach mehrjährigen Gymnasial- und Universit.

studien seit 12 Jahren in den bedeutendsten Antiquariats-handlungen gearbeitet, der neueren Sprachen ziemlich kundig ist und sich der vortheilhaftesten Zeugnisse seiner früheren Herren Prinzipale erfreut,

wünscht seine gegenwärtige Stellung zu verändern. Auch wäre derselbe geeignet, die Leitung eines neben einer Buchhandlung bestehenden oder zu gründenden Antiquargeschäfts zu übernehmen.

Gütige frankirte Offerten mit der Chiffre A. V. # 12, befördert die Redaction des Börsenbl.

Paris, den 9. August 1849.

**Friedrich Klincksieck.**

[6103.] Offene Stelle.

In meinem Geschäft ist die Gehülfsstelle zu besetzen. Ich suche dafür einen jungen Mann, im Alter von 20—24 Jahren, der neben dem sonst

nothigen auch einige Fertigkeit im Sprechen und Schreiben des Französischen mitbringt und sich zu dreijährigem Bleiben verpflichten kann.

Gefälligen Anerbietungen sehe ich in portofreien directen Briefen entgegen.

Paris, den 9. August 1849.

**Friedrich Klincksieck.**

[6104.] Stellegesuch.

Ein junger Mann mit gutem Zeugniß versehen und der franz. Sprache mächtig, wünscht in einem Verlag- oder Sortiments-Geschäft eine Stelle. — Gütige Offerten wird Herr B. Hermann in Leipzig entgegennehmen.

Paris, den 9. August 1849.

**Friedrich Klincksieck.**

[6105.] Offene Stelle.

Für eine der bedeutendsten Verlags-handlungen Berlins wird ein Commis gesucht, der mit der Buchführung vertraut ist, auch in den andern Geschäftszweigen Erfahrungen gesammelt hat, und selbstständig und mit Zuverlässigkeit zu arbeiten versteht.

Am liebsten würde auf einen Mann in reiferem Alter reflectirt werden, dem es um eine dauernde Stellung zu thun ist, und das Salair dem angemessen normirt werden.

Anträge mit specieller Angabe der bisherigen Verhältnisse und Abschrift vorhandener Zeugnisse werden erbeten unter V. B. H. durch Herrn Volkmar in Leipzig.

Paris, den 9. August 1849.

**Friedrich Klincksieck.**

[6106.] Zur Nachricht.

Die Gehülfsstelle G. M. ist besetzt. Dies den Herren zur schuldigen Nachricht, die sich melden und denen einzeln zu antworten die Zeit nicht erlaubte.

Paris, den 9. August 1849.

**Friedrich Klincksieck.**

## Bermischte Anzeigen.

[6107.] Die **Levrault'sche** Buchhandlung in Straßburg bittet um zwei Exemplare aller neu erscheinenden antiquarischen Kataloge über Geologie und Mineralogie.

[6108.] Die **Westdeutsche Zeitung**,

das verbreitetste Blatt der demokratischen Partei, eignet sich besonders zur Aufnahme von literarischen Anzeigen. Insertionen werden mit

1 1/2 S. die Petitzeile oder deren Raum berechnet. Von sämtlichen Anzeigen aus dem Gebiete des Buch- Kunst- und Landkartenhandels, die durch Vermittelung der Eisen'schen

Sortimentsbuchhandlung eingefendet werden, bewilligen wir 25% Rabatt. Von angezeigten, der Tendenz des Blattes angemessenen Büchern und von Landkarten wird, bei Einsendung eines

Freiexemplars, eine Besprechung durch die Redaction erfolgen. —

Köln, 8. August 1849.

**H. Becker.**

[6109.] Inserate betreffend.

In die bei uns erscheinenden zwei Zeitschriften:

Wiener-Kirchenzeitung, von Dr. Brunner.

1500 Auflage;

Oesterreichische Volksfreund; herausgegeben v.

Katholikenverein unter der Redaction Dr.

J. F. Veith; 5600 Auflage,

werden Inserate angenommen und für die

gespaltene Petit-Quartzeile oder deren Raum für

1maliges Inserat 1 S., für 3malige Anzeige

2 1/2 S. berechnet.

Von jedem zur Anzeige bestimmten Werke erbitten wir uns 4 Expl. à Cond.

Bücher zur Recension wollen an die Redaction, adressirt unserm Herrn Commissionair F. L. Herbig in Leipzig, übergeben werden.

Schriften wider Gesetz, Religion und Sitten werden nicht angenommen.

Wien, den 10. August 1849.

**Mayer & Comp.**

[6110.] Inserate für die „**Neue Preussische Zeitung**“ besorgt der Unterzeichnete, und glaubt solche den Herren Buchhändlern zur vortheilhaften Bekanntwerdung ihrer Verlagsartikel ganz besonders empfehlen zu können. Auflage 6100. — Insertionsgebühren für die gespaltene Zeile 2 S. — Vorzüglich zu beachten möchte sein, daß Anzeigen in Form eines Referats nicht erst im Intelligenzblatte brauchen abgedruckt zu werden.

Die Berechnung und Einziehung der Insertionsgebühren geschieht monatlich.

**E. G. Brandis** in Berlin.

[6111.] Bitte.

Von meinen letzten D. = M. = Remittenden wurden falsch verpackt:

1 Bible française,

1 La Ménagerie.

Ich bitte den betr. Empfänger, diese beiden Artikel unter meiner Firma an Herrn Zwiemeyer in Leipzig gefälligst abgeben und mich davon benachrichtigen zu lassen. —

Reichenberg, im Aug. 1849.

**Ben. Pfeiffner.**